

PRESSEMITTEILUNG

Neuer Rahmenlehrplan für das Berufsbild

Medizinischer Dokumentationsassistent

Technische Weiterentwicklung führt zu Veränderungen der MDA-Ausbildung

20. Juni 2018. „Der Fachverband für Dokumentation und Informationsmanagement in der Medizin“ (DVMD e. V.) hat den Rahmenlehrplan für die Ausbildung zum/zur Medizinischen Dokumentationsassistenten/in aktualisiert und damit der rasanten Weiterentwicklung dieses Berufszweiges Rechnung getragen. Der Lehrplan setzt Qualitätsstandards, dient Ausbildungsanbietern als Orientierung und schafft Vergleichbarkeit bzw. Abgrenzbarkeit auf dem Ausbildungs-, aber auch dem Arbeitsmarkt.

Das Gesundheitswesen ist ein Wachstumsmarkt, der sich schnell und dynamisch weiterentwickelt. Die mit ihm befassten Berufsbilder versuchen, den technologischen Fortschritt und neue bzw. geänderte Vorschriften nicht nur in den Berufsalltag zu integrieren, sondern bereits in den Ausbildungen zu verankern. Der DVMD, Fachverband für Dokumentation und

Informationsmanagement in der Medizin, hat daher seinen Rahmenlehrplan für das Berufsbild „Medizinischer Dokumentationsassistent“, kurz MDA, überarbeitet und den veränderten Anforderungen angepasst. Ein Schritt, der von vielen Ausbildungsträgern sehnsüchtig erwartet wurde, weil die Aktualität des Rahmenlehrplans nicht nur die Qualität der Ausbildung steigert, sondern den Auszubildenden auch mehr Nähe zur beruflichen Praxis vermittelt.

Der überarbeitete Rahmenlehrplan berücksichtigt neue Erkenntnisse in der Medizin, die Digitalisierung im Gesundheitswesen, neue Tools aus der Informationstechnologie und den Wandel im Gesundheitswesen. Auch steigende gesetzliche, ethische und gesellschaftliche Anforderungen haben das Berufsbild des MDA in den letzten Jahren stark geprägt und die Definition der Kernkompetenzen der MDAs wesentlich beeinflusst. Die Anforderungen an die Medizinischen Dokumentationsassistenten werden daher immer vielfältiger und komplexer, so dass die Ausbildungsanforderungen und die Lehrinhalte dringend aktualisiert werden mussten.

Annett Müller, Vorstandsvorsitzende des DVMD, ist daher stolz und erfreut über die Veröffentlichung der neuen Zielvorgaben: „Der aktualisierte Rahmenlehrplan ist ein wichtiger Meilenstein für unser Berufsbild. Er gibt Ausbildungsanbietern nicht nur eine Orientierung, sondern sichert eine qualitativ hochwertige und praxisnahe Ausbildung. Zudem können wir so einem möglichen Wildwuchs in der Ausbildungslandschaft entgegenwirken. Davon profitieren in der Tat alle: Ausbildungsträger, Auszubildende, die zukünftigen Arbeitgeber und letzten Endes vor allem der Patient.“

Der aktualisierte Rahmenlehrplan ist einsehbar

unter: <https://www.dvmd.de/berufsbild/MDA.php>

Verbandsprofil

„Der Fachverband für Dokumentation und Informationsmanagement in der Medizin“ (DVMD e.V.) ist die Interessenvertretung für alle Berufsgruppen in der Dokumentation und im Informationsmanagement in der Medizin. Der 1972 gegründete Verband zählt derzeit rund 900 Mitglieder. Hauptziele des DVMD sind die Interessenvertretung und Öffentlichkeitsarbeit in allen Bereichen des medizinischen Informationsmanagements, die Qualitätssicherung von Ausbildung und Studium in diesem Bereich, die Förderung der Aus-, Fort- und Weiterbildung, die regelmäßige Organisation von Fachtagungen sowie die Bildung von Kooperationen und Netzwerken. Fachöffentlichkeit und Mitglieder werden durch die Zeitschrift „Forum der Medizin_Dokumentation und Medizin_Informatik“ (mdi) informiert. Der Verband setzt sich für eine nationale und europaweite Harmonisierung der Ausbildung sowie für ein einheitliches Berufsbild ein.

Ansprechpartner für die Presse:

Der Fachverband für Dokumentation und
Informationsmanagement in der Medizin (DVMD) e.V.
Katharina Mai
Lobdengaustraße 13
69493 Hirschberg
Fon: 06201/4891884
dvmd@dvmd.de
www.dvmd.de

Agentur:

marketing teufel
Nicole Wünsch
Bergedorfer Schloßstr. 15
21029 Hamburg
Fon: 040/60535507
Fax: 040/35016381
nicole.wuensch@marketingteufel.com
marketingteufel.com

Abdruck honorarfrei – Belegexemplar erbeten.